

Meeresbodensedimente im Maßstab 1:100.000 in der deutschen Ostsee

Die Klassifizierung des Meeresbodensediments erfolgte nach Tauber (2012) wobei granulometrische Analysen von mehr als 17.000 Sedimentproben basierend auf einem punktuellen, irregulär verteilten Probenraster herangezogen wurden. Die einzelnen Sedimentproben wurden auf Basis der Korngrößenverteilung klassifiziert.

Die Klassifizierung der meisten Sedimentproben basiert auf zwei Parametern:

- (1) Mittlere Korngröße mit Einteilung und Benennung nach der Udden-Wentworth-Skala. Die Zuordnung erfolgt über den Median (Korngröße bei 0,5=50%) einer angepassten Kornsummenkurve (Tauber et al. 1999).
- (2) Sortierung der Sedimentprobe als zweiter Parameter der angepassten Kornsummenkurve.

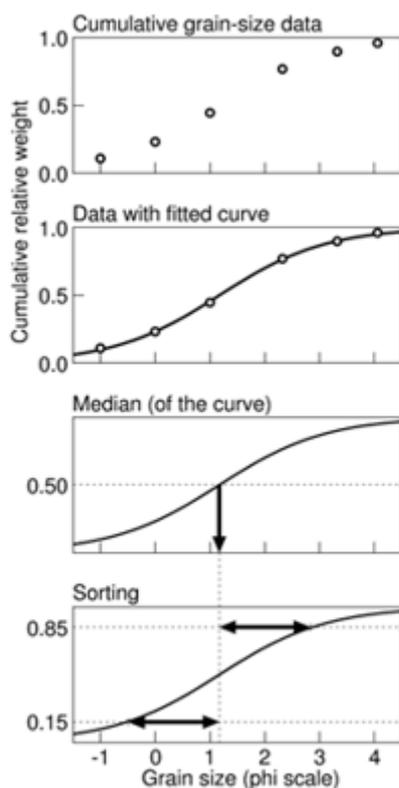


Abbildung 1: Grafische Darstellung der Ermittlung der zwei Korngrößenparameter durch die Anpassung einer Kornsummenkurve (Tauber et al. 1999)

In einem zweiten Schritt werden diese Parameter in ein zweidimensionales Klassifikationsschema eingeordnet (Abbildung 2).

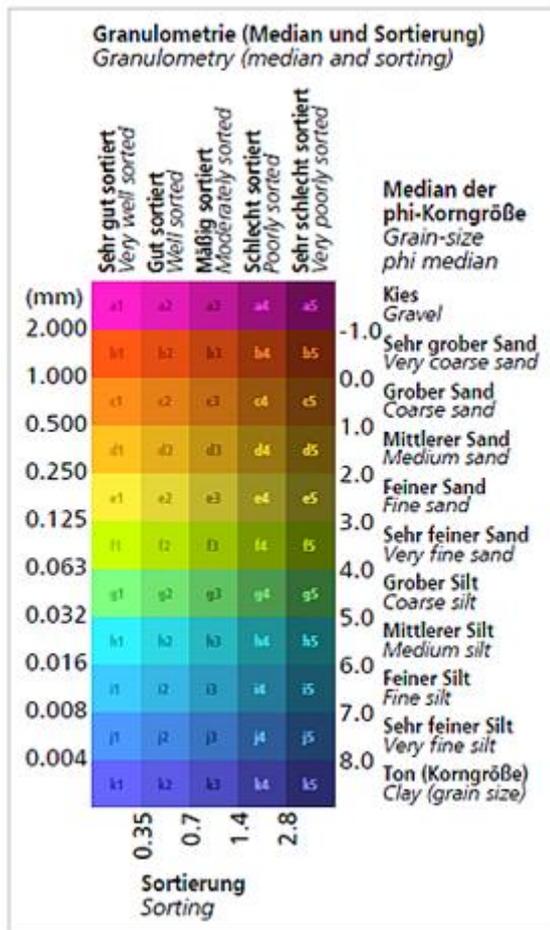


Abbildung 2: Zweidimensionales Klassifikationsschema nach Tauber (2012). Die Farbskala zeigt die mittlere Korngröße (Median). Die Graustufen stellen den Sortierungsgrad dar.

Die so ermittelten Klassenzugehörigkeiten der punktuellen Sedimentproben wurden in einem dritten Schritt mittels Kriging in die Fläche interpoliert.

Quellennachweis

Tauber, F., Lemke, W., Endler, R., 1999. Map of sediment distribution in the western Baltic Sea (1 : 100,000), sheet Falster – Møn. Dtsch. hydrogr. Z. 51(1999), 5-32
<http://link.springer.com/content/pdf/10.1007%2F02763954.pdf>

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Adlergrund, Karte Nr. 2938. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Arkona, Karte Nr. 2936. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Darß – Hiddensee, Karte Nr. 2935. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Fehmarn, Karte Nr. 2932. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Kieler Bucht – Flensburger Förde, Karte Nr. 2931. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Lübecker Bucht – Mecklenburger Bucht, Karte Nr. 2933. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Mecklenburger Bucht – Darß, Karte Nr. 2934. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Pommersche Bucht, Karte Nr. 2939. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.

Tauber, F., 2012. Meeresbodensedimente in der deutschen Ostsee: Rügen – Usedom, Karte Nr. 2937. Maßstab 1 : 100 000. Hrsg. vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie.